

**Friedrichs**  
Ihre Experten für  
Garten- und Landschaftsbau,  
Tiefbau GmbH

Gartenlandschaften  
Grünlandschaften  
Wasserlandschaften

Boeselagerstraße 44 | Braunschweig  
TEL. 0531-693271  
info@friedrichs-galabau.de  
www.friedrichs-galabau.de

# Durchblick

Shopper News Culture

für die Bewohner von Harxbüttel, Thune, Wenden, Bienrode, Waggum, Bevenrode, Kralenriede, Hondelage und ihre Freunde

**Der neue Eos**  
Frühlingslaune  
bei **ABRA** Das Auto  
in **Querum**



**ABRA**  
Querum  
abra-querum.de

## „Liliputs“ entdecken ihre Kirche in Bienrode

Neues aus Liliput



Die Faschingszeit liegt kaum hinter uns, da dürfen sich die Kinder im evangelisch-lutherischen Kindergarten Liliput in Bienrode auf etwas Neues freuen.

Passend zum Jahr der Taufe wird bei unterschiedlichen Aktionen das Thema in Kinderbibelwochen beleuchtet. So haben die Kinder bei einem Angebot mit „Kettmaterialien“ von der Kindersegnung erfahren. An anderer Stelle wurde mit biblischen

Erzählfiguren von Johannes dem Täufer berichtet und eine Karte vom Land rund um den Jordan zu Zeiten Jesus Christus angesehen. Aus einem Geschichtensäckchen wurde die Taufe eines Afrikaners aus der Bibel erlebt. Durch ein Bilderbuch wissen wir nun, dass man zum Taufen zwar Wasser, „aber keine Seife“ benötigt. Und die Jüngsten haben im Bilderbuch von „Lenas Taufe“ erfahren.

Außerdem wurden Fi-

sche gebastelt und dabei etwas über das „Geheimzeichen“ Fisch erfahren.

Die Kinderbibelwochen fanden ihren Abschluss in einem Familiengottesdienst am 27.03.2011 in der evangelisch-lutherischen Kirche „Zur heiligen Dreifaltigkeit“ in Bienrode. In diesem Jahr wurde dieser in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde gestaltet.

Pastor Adrian hat seine Gemeinde dazu ein-

geladen sich ihrer eigenen und der Taufe ihrer Kinder oder Patenkinder zu erinnern.

Besonders anschaulich für die Kinder war, dass es eine echte Taufe gab. Dafür wurden kräftig Lieder geübt und ein kleines Taferinnerungs-geschenk gebastelt.

Das Jahr der Taufe, vielleicht auch für Sie ein Grund, sich zu erinnern.



Wenn Sie in die Bienroder Kirche kommen, dann sehen Sie einen schönen Taufbaum neben dem Altar stehen. Der Taufbaum als Lebensbaum und wir alle als Früchte an diesem Baum.

Ein schönes Bild.

Jeder, der seit der Aufstellung im Jahr 1997 in unserer Gemeinde getauft wird, kommt mit einem Foto und mit seinem Taufspruch an diesen Baum.

In diesem Jahr 2011, das die evangelische Kirche zum „Jahr der Taufe“ erklärt hat, hat er eine besondere Bedeutung, die mit einem feierlichen Gottesdienst am 27.03. gewürdigt wurde.



Ein ganz besonderer Dank an dieser Stelle noch einmal an Herrn Reinhold, der diesen besonderen Schmuck für unsere Kirche und unsere Täuflinge gefertigt hat.

Wir wünschen Ihnen allen ein schönes Osterfest

Heidi und Richard Miklas

Fenster • Haustüren • Rollläden • Wintergärten • Vordächer • Sonnenschutz • Fliegengitter



**Orko Bauelemente GmbH**

Ernst-Böhme-Str. 7 / Ecke Hansestr. , 38112 BS ☎ 05 31 / 31 10 21-24, info@orko.de

Seit 35 Jahren Ihr richtiger Partner vor Ort! Wir danken für Ihr Vertrauen!

Magazine für Vereine, Verbände...

Wir erstellen und drucken farbige Hochglanzmagazine für Vereine. Sie erhalten zum Beispiel dreimal pro Jahr 1.000 Magazine kostenlos.



hm magazin  
Heidmarie Miklas

Layout & Marketing  
von Hochglanzbroschüren

Hagenmarkt 12  
38100 Braunschweig

Telefon: 0531 16442  
hm.magazin@yahoo.de



www.assmann-recycling.de

☎ 0531 / 35 38 61  
☎ 0531 / 355 77 89

Industrieabbruch

Demontagen

Entsorgung

Umweltsanierung

Asbestrückbau

☐ Gebäude abbruchreif?

Wir beseitigen es zuverlässig.

☐ Dach oder Fassade aus Asbest?

Wir demontieren und entsorgen fachgerecht.

**MARSCHKE**

Mode & Wäsche für die ganze Familie

CASA MODA CECIL Hudson  
KUNERT LEBEK MITTTEL  
MaxiMo RABE RINGELLA  
s.Oliver SCHIESSER TONI  
may Triumph ZERRES

... und weitere bekannte Marken!

Am Steinring 41 - BS-Waggum - Tel. (0 53 07) 72 95 | Ackerweg 1 - BS-Hondelage - Tel. (0 53 09) 50 94

**TORSTEN'S FAHRSCHULE**  
-Auto und Motorrad-  
Inh. Torsten Hennig

Unterricht:  
Di. 19-20.30 Uhr  
Mi. 19-20.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

Büro:  
Di. 17.30-19.00 Uhr  
Mi. 17.30-19.00 Uhr

Am Flughafen 11  
38110 BS-Waggum  
call 05307 - 94 04 24  
Mobil 0170 - 32 29 348

TF

Innenausbau  
Türen, Fassaden  
Stövesandt  
Ihre Tischlerei für alle Fälle  
Treppen  
Fenster

Schmalbachstraße 4 • 38112 Braunschweig  
Tel: 0531-23 23 23 • www.stoesandt.de

## FLUGHAFEN BRAUNSCHWEIG – WOLFSBURG GMBH



In der Februar-Ausgabe des „Durchblicks“ werden in dem Artikel „365 Tage oder was hat eigentlich der Wohnwagen vor dem Sportheim zu suchen?“ des Autors Henning Jenzen Behauptungen aufgestellt, die die Stadt Braunschweig sowie die Flughafengesellschaft nicht unkommentiert stehen lassen können.

So insbesondere die Aussage, dass „weitere 40 Hektar Wald Opfer der Fällungen“ wurden. Diese Behauptung stimmt nicht, denn gefällt wurden in diesem Winter ca. 5,3 ha junge Eichen für die Hindernisfreiheit und die Anflugbefahrung, weitere 5,7 ha mittelalte Eichen wurden östlich der Breiten Bahn gefällt. In den alten Eichenbeständen wurde vor allem der Zwischenstand aus Hainbuche entnommen, der in die Hindernisfreiheit hineinreichte.

Folgende weitere Punkte führt der Autor in seinem Artikel an, die so nicht unwidersprochen stehen bleiben können:

- Schallschutzwände in Bienrode, aber keine in Waggum, trotz nahezu Verdopplung des Verkehrs**  
Bei der Einrichtung von Schallschutzwänden halten sich Stadt und Flughafengesellschaft streng an gesetzliche Vorgaben. So sind für Bienrode Schallschutzwände vorgesehen, weil mit dem Bau der „Bienroder Spange“ Immissionsgrenzwerte in den nördlichen angrenzenden Wohngebäuden überschritten würden. Bei einem Neubau oder einem größeren Umbau, der zu einer sogenannten „wesentlichen Änderung“ einer Straße führt, sind die Grenzwerte niedriger als wenn es keine oder nur eine kleinere bauliche Veränderung an der Straße gibt und sich der Verkehr lediglich erhöht. Im Nachgang des Urteils des Oberverwaltungsgerichts Lüneburg wurden die zu erwartenden Verkehre um den Flughafen herum prognostiziert. Die lediglich behauptete Verdoppelung des Verkehrs wird von der Prognose nicht bestätigt. Bei den zu erwartenden Verkehrszunahmen sind – anders als beim oben ge-

nannten Neubau einer Straße – Lärmschutzmaßnahmen weder vorgesehen noch erforderlich.

- Keine Fahrradwegumfahrung im Osten des Flughafens trotz Zusage im Stadtbezirksrat**  
Die Aussage, dass es keinen Radweg gebe, ist nicht zutreffend. Der Radweg ist Teil der Ostumfahrung, die sich derzeit noch in der Planfeststellung befindet.

- Kein Verkehrskonzept nach Kappung der Grasseler Straße**

Es ist falsch, dass die Stadt kein Verkehrskonzept für die Zeit nach der Kappung der Grasseler Straße hatte. Das vom Autor postulierte Verkehrschaos ist ausgeblieben, denn mit der Bienroder Spange im Westen und der Tiefen Straße im Osten stehen Ausweichstrecken zur Verfügung. Wer nicht aus den angrenzenden Ortsteilen kommt, kann den Bereich über B4/Autobahn sogar noch weiträumiger umfahren.

Mit dem Flughafenusbau als Gesamtprojekt gehen während der Bauphase in der Tat bedauerlicherweise Einschränkungen und Veränderungen im angrenzenden Straßenverkehr einher. Dabei spielt auch eine Rolle, dass die geplante Ostumfahrung aufgrund des Gerichtsurteils, das nach Klage einiger Ausbaueegner erging, noch nicht planfestgestellt ist. Daher verzögert sich der Bau einer Umfahrungsstrecke. Die Stadt Braunschweig hat allerdings frühzeitig auf das Gerichtsurteil des Oberverwaltungsgerichtes in Lüneburg reagiert und Planung und Bau der Erschließungsstraße für die Gewerbegebiete westlich des Flughafens, der so genannten „Bienroder Spange“, vorgezogen. Innerhalb von zwei Monaten – noch vor der Sperrung der Grasseler Straße – wurde sie als Baustraße hergestellt. Mit dieser Verbindung konnte ab November 2010 die Ortsdurchfahrt von Bienrode, die kurvenreich ist und zwei unbeschränkte Bahnübergänge aufweist, entlastet und den Bürgern an dieser Stelle eine leistungsfähige Verbindungs-

straße angeboten werden.

- Keine gesicherte Übergangsmöglichkeit der Rabenroderstraße für Kinder und Senioren im Bereich Neubaugebiet und Feuerbrunnen**

Im Zuge des Neubaus eines Nahversorgers, der an der Bienroder Straße am westlichen Ortsausgang von Waggum entsteht, wird eine Querungshilfe für Fußgänger und Radfahrer errichtet. Damit können insbesondere Kinder und ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger die Straße gefahrlos überqueren und den neuen Markt erreichen.

Wenn der Stadtbezirksrat den Wunsch hat, dass noch andere Stellen geprüft werden, an denen hoher Querungsbedarf besteht, wird die Verwaltung dies gern tun. Eine Querungshilfe im Bereich der Einmündung Feuerbrunnen ist allerdings aufgrund der sehr engen Platzverhältnisse und der vielen Abbiegespuren aus Sicherheitsgründen nicht möglich.

- Ungenügende Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz für Bevenrode und Waggum (Schulkinder warten z.T. 45 min. auf den Anschlussbus)**

Seit dem letzten Fahrplanwechsel der Verkehrs-AG am 12. Juli 2009 wird die gleiche Fahrstrecke zu den gleichen Fahrzeiten auf dem Linienast Bevenrode, Waggum, Braunschweig gefahren. Auch alle Schulverstärker- und Sonderfahrten führen über den gleichen Linienweg. Mit der Schließung der Grasseler Straße fahren die Busse über die „Bienroder Spange“ und bedienen jetzt zusätzlich Bienrode. Die Fahrzeiten aller Anschlüsse sind aufeinander abgestimmt. Der Hinweis auf lange Wartezeiten ist für die Braunschweiger Verkehrs-AG nicht nachvollziehbar und konnte auch durch eine UÄNberprüfung der letzten Wochen nicht belegt werden. Erklärbar ist also nur eine einmalige starke Verspätung bzw. der Ausfall eines Busses an einem bestimmten Tag.

- Wirtschaftliche Nachteile für den Einzelhandel durch die Hinterhoflage**

Dieser Vorwurf ist nicht nachvollziehbar. Der Nahversorger in Bienrode ist nach wie vor gut erreichbar, auch für Kunden aus Waggum. Die Nahversorgungssituation insgesamt verbessert sich zudem, weil in Waggum ein weiterer Nahversorger entstanden ist.

- Bushaltestelle im Kurvenbereich der „Bienroder Spange“, dadurch Stau, Lärm und Abgase**

Mit der zusätzlichen Haltestelle wurde insbesondere im Bereich Bienrode die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr verbessert. Die Haltestelle wurde auf Wunsch der Anlieger und des Stadtbezirksrates in den Kurvenbereich verschoben, damit der Abstand zur Wohnbebauung vergrößert wird. Darüber hinaus wird eine zusätzliche Querungshilfe gebaut, damit die Kunden der Verkehrs-AG leichter zur Bushaltestelle gelangen können.

- Erneute Baumaßnahmen an der Bienroder Spange und der Hermann-Blenk-Straße durch Ausführung lediglich als Baustraße**

Dass im Rahmen der Erschließung eines Gewerbegebiets zunächst nur eine Baustraße gebaut wird, ist völlig normal, weil während der Ansiedlung von Gewerbebetrieben die Straße unter den Baufahrzeugen leidet und eine fertige neue Straße dann hinterher wieder teuer saniert werden müsste. Im Falle der Bienroder Spange müssen beim Endausbau auch noch die Versorgungsleitungen am Straßenrand verlegt werden. Das liegt daran, dass die Straße in kürzester Zeit gebaut wurde, um sie vor Kappung der Grasseler Straße gleichzeitig als Ausweichstrecke einrichten zu können. Ein Endausbau und damit erneute Arbeiten an der Straße wären so oder so unvermeidlich gewesen.

Freundliche Grüße  
(gez.) Boris Gelfert  
Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH

## Rehabilitationssport im MTV Walle e.V.

- Welche Beeinträchtigungen/Beschwerden haben Sie?**

- » **Haltungsschwächen:** geschwächte und/oder verkürzte Muskelgruppen, die zu belastungsabhängigen Rückenschmerzen und/oder muskulären Verspannungen führen
  - » **Haltungsschäden:** z.B. Kyphosen (Rundrücken), Lordosen (Hohlrücken) und/oder Skoliosen (seitliche Verbiegung der Wirbelsäule) auf Grund unterschiedlicher Ursachen (u.a. Fehlhaltungen, Osteoporose, Scheuermannsche Krankheit)
  - » **Degenerative Prozesse:** Abnutzungserscheinungen der Bandscheiben führen zu falscher Belastung der Wirbelgelenke, zur Arthrose der Wirbelgelenke (Spondylarthrose)
  - » **Zustand nach Operationen:** meist nach Bandscheibenvorfall
  - » **Morbus Bechterew:** chronisch entzündliche Wirbelsäulenerkrankung, die zur vollständigen Versteifung in vorgebeugter Position führen kann
  - » **Osteoporose:** häufige Skeletterkrankung, die durch Entkalkung des Knochens zu Struktur- und Stabilitätsverlust führt.
- Was ist Rehabilitationssport bei Erkrankungen am Stütz- und Bewegungsapparat?**

» säulengymnastik“!  
Ziele der Sportstunden sind u.a.:  
» Anleitung zu belastungsadäquater Bewegung (Aufzeigen rücken-schonender Verhaltensweisen)  
» Motivation zu lebenslangem Sporttreiben (Bewegungsfreude vermitteln, Freizeitsportarten aufzeigen)  
» Aufhebung von Muskelschwächen und/oder -verkürzungen durch gezielte Muskelkräftigung und/oder -dehnung zur muskulären Stabilisierung der Wirbelsäule  
» In Abhängigkeit vom Beschwerdebild: Verbesserung/Erhaltung der Beweglichkeit der Wirbelsäule (besonders für Morbus Bechterew-Betroffene)  
» Praktische Anleitung zur Durchführung von Ausgleichsübungen als Gegenmaßnahmen zu berufs- und alltagsbedingten Fehlhaltungen  
» Erleben von Geselligkeit und Spaß bei Spiel, Sport und Bewegung in der Gruppe

- Organisatorische Bedingungen**

Voraussetzungen, die die Teilnehmer/-innen erfüllen müssen:  
» ärztliche Untersuchung, Verordnung Rehasport (Muster 56)  
» Abschluss aller ärztlichen und physiotherapeutischen Behandlungsmaßnahmen  
» keine akuten Beschwerden (Schmerzen)

» sprechen Sie Ihren Arzt auch bei chronischen Beschwerden auf den Rehasport an  
» keine Vereins-Mitgliedschaft erforderlich ...  
... freiwillig gern



Im Rahmen der „Rahmenvereinbarung ...“ ist es möglich, diesen Sport als ergänzende Leistung zur Rehabilitation zu verschreiben (Rücksprache bei Ihrer Krankenkasse)



Qualifizierte Kursleiterinnen und Kursleiter freuen sich auf Sie. Wir wünschen uns, dass unser Kursprogramm ein wenig dazu beitragen kann, dass die Menschen sich darauf freuen, zu leben und alt zu werden.

MTV Walle – Sportzentrum  
Schunterstrasse  
38179 Schwülper OT Walle  
Tel.: 05303 6549  
(Mi. 17 – 18.00 Uhr)  
www.mtv-walle.de

Fröhliche Ostern!

## Ihre Heizung frisst Ihnen die Haare vom Kopf?

Lassen Sie sich das nicht länger bieten!



Wir beraten Sie kostenlos!

- » Wie sparen Sie Energie?
- » Welches System ist für Sie richtig?
- » Wie heizen Sie in Zukunft?
- » Wer fördert was?
- » Worauf warten Sie noch?



Alter Stadtweg 34 • 38110 BS-Waggum  
Telefon 0 53 07 / 61 66 • Telefax 0 53 07 / 82 34  
Kunden-Nolldienst-Nummer: 01 72 / 5 43 61 66

Diagnose, Beratung und Behandlung von Sprech- und Sprachstörungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen



**Sprachtherapie West**  
GEMEINSCHAFTSPRAXIS

E. Wichmann • A. Wegmeyer

Insbesondere:

Zentrale Fehlhörigkeit (Lese-, Rechtschreibschwäche), Sprachentwicklungsverzögerung, Myofunktionelle Therapie, Stottern/Poltern, Aphasie

Illerstr. 55  
38120 Braunschweig  
Tel.: 0531/86 07 85  
Fax: 0531/8 66 74 22  
info@sprachtherapiwest.de  
www.sprachtherapiwest.de

## Gemeinschaft Wohneigentum Waggum



VERBAND WOHNHEIGENTUM

im Verband Wohneigentum Niedersachsen e. V.  
Hörstenblick 5 • 38110 Braunschweig • Tel. 05307 5168  
E-Mail: [rita.anna.koehler@t-online.de](mailto:rita.anna.koehler@t-online.de)  
Internet: <http://www.verband-wohneigentum.de/sg-waggum>

Ihre Mitgliedschaft in unserer Gemeinschaft Wohneigentum Waggum bietet Ihnen folgende Vorteile:

- ◊ Kostenlose Tipps und Infos „frei Haus“: Monatszeitschrift, Merkblätter und Broschüren.
- ◊ Versicherungen im Mitgliedsbeitrag enthalten: Bauherren-, Haus- und Grundstückshaftpflicht, Grundstücksrechtsschutz.
- ◊ Energieberatung im und um das Haus, Wohnberatung auch für altersgerechtes Wohnen, stehen geschulte Experten zur Verfügung.
- ◊ Rechts- und Steuerberatung sowie Gartenfachberatung für alle Fragen um das Haus und im Garten.
- ◊ Sonderkonditionen z. B. bei Privathaftpflicht- und Hausratversicherung, Kfz-Versicherung, Energieausweis.
- ◊ Ansprechpartner vor Ort zu allgemeinen Fragen (z. B. Jugendzeltlager, Vorträge und Seminare in Ihrer Nähe etc.).
- ◊ Gemeinsame Veranstaltungen (Fahrradtouren, Braunkohlwanderung, usw. kommen bei uns nicht zu kurz).
- ◊ Dieses alles bei einem Mitgliedsbeitrag von 36,00 € im Jahr.

Wir sind ein starker Partner für Ihre Interessen und als Sprachrohr in Politik und Öffentlichkeit.

Haben Sie Interesse an einer Mitgliedschaft? Dann rufen Sie uns unverbindlich an.

- ◊ Rita Köhler, Hörstenblick 5, Tel. 05307 5168
- ◊ Roswitha Stange, Kuhlacker 8, Tel. 05307 5517
- ◊ Anne-Elisabeth Schlüter, Eichenring 23, Tel. 05307 6726

## Mitteilungen der CDU

### CDU im Rat will wissen, ob Grundschüler weiterhin in die Schunterschule gehen können

„Derzeit ist noch völlig offen, wie das Land Niedersachsen die integrative Beschulung behinderter und nicht behinderter Kinder in Niedersachsen gesetzlich regeln will. Die integrative Beschulung kann aber durchaus Auswirkungen auf die Grundschule Schuntersiedlung haben. Wir haben deshalb die Verwaltung gebeten, kurzfristig eine Lösung zu erarbeiten, wie die Kinder aus dem Einzugsbereich dieser Schule unter Beachtung des Ratsbeschlusses aus dem letzten Jahr bis zu einer landesgesetzlichen Regelung zur Inklusion dort übergangsweise weiter beschult werden können“, informiert Anke Kaphammel, schulpolitische Sprecherin der CDU-Ratsfraktion, den Antrag ihrer Fraktion zum nächsten Schulausschuss.

Zur Erinnerung: Im Juni 2010

hatte der Rat der Stadt die Aufhebung des Grundschulzweigs der Schunterschule ab dem Schuljahr 2011/2012 beschlossen. Die Kinder sollen zukünftig in der Grundschule Kralenriede zur Schule gehen. Das Thema Inklusion ist auf Artikel 24 der UN-Menschenrechtskonvention zurückzuführen. Die Resolution, die auch für die Bundesrepublik Deutschland gilt und noch von den Ländern umgesetzt werden muss, reklamiert das Recht Behinderter auf Bildung ohne Diskriminierung in einem integrativen Bildungssystem.

„Ich hoffe, dass wir für die Kinder zu einer guten Lösung kommen werden“, schließt Kaphammel ihre Stellungnahme.

Wolfgang Seht  
Fraktionsvorsitzender

### CDU im Rat zum Schulsanierungsbericht der Verwaltung

„Der Schulsanierungsbericht der Verwaltung zeigt, dass wir enorm viel Geld in die Sanierung unserer Schulen investieren. Das sind wichtige Zukunftsinvestitionen in die Bildungsinfrastruktur für unsere Kinder“, hebt Wolfgang Seht, Vorsitzender der CDU-Ratsfraktion, hervor.

„Die Entschuldung und Gesundung der städtischen Finanzen, der Ausbau der Kinderbetreuung zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die Schulsanierung sind die zentralen Schwerpunkte der CDU-Politik im Rat“, unterstreicht er.

Nach dem Schulsanierungsbericht der Verwaltung belaufen sich die Investitionen in die Schulen in den Jahren 2003 bis 2014 auf insgesamt 189,9 Mio. Euro. „Das ist eine gigantische Summe, die einzigartig in Deutschland sein dürfte, vor allem auch deshalb, weil dafür keine Schulden aufgenommen werden müssen und

wir sogar noch weiter Schulden abbauen“, ist Seht stolz. Enthalten sind in dieser Summe knapp 68 Mio. Euro, die im Rahmen von PPP-Projekten in die Schulen fließen sollen, und rd. 29,6 Mio. Euro für den Neubau der IGS Wilhelm Bracke.

„Nur unserer soliden und konsequenten Entschuldungs- und Konsolidierungspolitik seit 2002 ist es zu verdanken, dass wir die finanziellen Handlungs- und Gestaltungsspielräume haben, diese Summen investieren zu können. Die hohen Summen zeigen aber leider auch, wie die Schulbauten unter Rot-Grün herunter gewirtschaftet und vernachlässigt wurden. Wir haben 2001 einen riesigen Sanierungsstau vorgefunden, den wir seit einigen Jahren mit Hochdruck abarbeiten“, so Seht abschließend.

Wolfgang Seht  
Fraktionsvorsitzender

## VfL Bienrode



Der VfL Bienrode wurde im Jahre 1930 gegründet. Wie vielfältig die Geschichte des Vereins ist, kann man der letzten „Nordstern“ Ausgabe entnehmen.

Der VfL Bienrode ist aktuell ein Verein mit ca. 500 Mitgliedern. Man kann auch mit Stolz behaupten, dass die Verantwortlichen des Vereins seit vielen Jahren einen familiären Charakter pflegen.

Dies wird in der heutigen Zeit zwar immer schwieriger, aber es wird natürlich weiterhin versucht, diese Tugend weitestgehend zu bewahren.

Das wird von allen Mitgliedern, Trainer und Betreuern wohlwollend aufgenommen und überwiegend auch praktiziert.

Folgende Sparten werden angeboten:

- Δ Fußball
- Δ Turnen/ Gymnastik
- Δ Tischtennis
- Δ Handball

### Fußball

Abteilungsleiter:  
Gerd Hoffmann 05307 6690  
0151 12155620

Herren  
Dienstag 18:30 – 20:00 Uhr  
Freitag 18:30 – 20:00 Uhr  
Alte Herren  
Mittwoch 19:30 – 21:00 Uhr

Jugend  
Karsten Pakusch 05307 7960

C-Junioren  
Di/Do 17:00 – 18:30 Uhr  
F-Junioren  
Di/Do 16:00 – 17:30 Uhr  
G-Junioren  
Freitag 16:30 – 18:00 Uhr

Frauen Fußball  
Claudia Verlohren 0160 8305150

Frauen  
Montag 18:30 – 20:00 Uhr  
Mittwoch 18:30 – 20:00 Uhr  
C-Juniorinnen  
Mo/Mi 17:00 – 18:00 Uhr

### Turnen und Gymnastik

Abteilungsleiter:  
Falko Greune 0171 4832569  
05307 6464

• **Kinderturnen**  
1. Gruppe 3 – 6 Jahre  
2. Gruppe 7 – 10 Jahre  
Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr  
Anne Paliga (NTB-Lizenz für Rhythmische Sportgymnastik) 05307 8325

Sandra Hartmann 05307 8200  
Maren Weidlich

• **Dance/Modern- Jazz**  
Dienstag 17:00 – 18:00 Uhr  
Freitag 16:00 – 18:00 Uhr  
Amrei Wichmann 05307 6221

• **Gymnastikgruppe**  
Dienstag  
Sommer 18:00 – 20:00 Uhr  
Winter 19:00 – 21:00 Uhr  
Bernhard Lages (NTB-Lizenz für Rückenschulung, Präventionssport, Entspannung, Rehasport) 0531 375129  
Anne Paliga

• **Badminton**  
Freitag 19:00 – 20:00 Uhr  
Falko Greune 05307 6464  
Anne Paliga 05307 8325

### Tischtennis

Abteilungsleiter:  
Hergo Kopischke 0531 18627  
0152 29543894

Herren  
Donnerstag 19:30 – 22:00 Uhr

Jugend  
Christian Hoyme  
Donnerstag 18:00 – 19:30 Uhr  
Turnhalle Bienrode/ Waggum  
Claudiusstr. 1 – 38110 Braunschweig

### Handball

Abteilungsleiter:  
Peter Serve 05306 4293  
0173 2045275

Frauen:  
Donnerstag 20:00 – 22:00 Uhr  
Herren:  
Montag 17:30 – 19:00 Uhr  
Donnerstag 18:00 – 20:00 Uhr  
Turnhalle Kralenriede



### Jahreshauptversammlung der DLRG Ortsgruppe Wenden e.V. am 13.02.2011

Auch im Jahr 2011 wurde die Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Wenden genutzt, um den anwesenden Mitgliedern einen kleinen Rückblick über das vergangene und einen Ausblick auf das neue Jahr zu bieten.

Neben den alljährlichen Veranstaltungen im und am Wasser, wie das Schwimmen am Ostermontag und das Braunschweiger Drachenbootrennen (beide werden auch im Jahr 2011 wieder wasserseitig unter Anderem durch die DLRG Ortsgruppe Wenden e.V. abgesichert), konnte sich die Ortsgruppe im vergangenen Jahr auch beim Volksfest zum Anlass ihres 35-jährigen Bestehens sowie bei der RadTour der Fahrradinitiative Braunschweig präsentieren.

Für die kommende Saison steht die Neuanschaffung eines neuen Motorrettungsbootes an, um den mittlerweile 22-jährigen „Burglöwen“ durch ein Modell mit neuester Technik abzulösen.

Weiterhin wird die DLRG Orts-

gruppe Wenden auch nach wie vor ihren Mitgliedern eine qualifizierte Schwimm- und Rettungsschwimmbildung zukommen lassen. Für Mitte des Jahres befindet sich auch wieder ein Erste-Hilfe-Lehrgang in Planung.

Die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft fanden in diesem Jahr nicht während der Jahreshauptversammlung statt, sondern mussten, aus verwaltungstechnischen Gründen, in den Mai verschoben werden und finden dann dort, gemeinsam mit der Taufe des neuen Motorrettungsbootes sowie der beiden neu beschafften Kanus statt.

Der Vorstand der DLRG Ortsgruppe Wenden e.V. wünscht allen Mitglieder, sowie deren Freunden und Verwandten einen erfolgreichen Start in das bereits laufende Jahr und die kommende Saison.

Jonas Fischer  
Referent für Öffentlichkeitsarbeit  
<http://wenden-bs.dlrg.de>

**Papyrus** im NettoMarkt BS - Bienrode

Ihr Partner für:

Zeitschriften - Bücher  
Spiel- und Geschenkartikel - Tabakwaren  
Raucherbedarf - Prepaid - Paysafe  
Schul- & Bürobedarf - s/w Kopien  
Eintracht Braunschweig Fanartikel  
ALBA Sperrmüllmarken & Abfallsäcke

LOTTO und vieles mehr .....

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr: 7:00 - 18:30 Uhr  
Samstag 7:00 - 15:00 Uhr

(übersteigt der Lotto-Jackpot 10 Millionen € haben wir Samstags bis 18:00 Uhr geöffnet)

Waggumer Straße 8c, 38110 Braunschweig  
Tel: 05307/980 176 Fax: 05307/980 178

Familienvideothek + Erwachsenenvideothek

über 25 Jahre **VIDEOG** PSX 2 + 3 + Wii-Spiele

PETER'S VIDEO-LAND  
**Die freundliche Videothek**  
Service und Kundenberatung  
Toptitel immer in ausreichender Anzahl  
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 10.00 - 21.00 Uhr  
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

**Peter's Video-Land**  
38104 BS-Volkmarode • Im Remenfeld 5 • Tel. 0531 360897

**Angebot: Donnerstags = 2 Topfilme 4 Euro**

**Wellness Point.** ANDREA FELDHOFF

Dipl. Wellnessmasseurin u. Zertif. Entspannungstrainerin

Rückenmassagen - Gesicht/Kopf/Fußzonenmassage - Hot Stone - Hot Chocolate - Ganzkörper Aromaölmassagen - u.a.

Entspannungs- / Training/ Kurse: Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung n.J., Qi Gong, Meditation u.a.

Verkauf von div. Teesorten, Primavera äth. Öle und Zubehör, Online Massagegutscheine unter [www.wellness-in-waggum.de](http://www.wellness-in-waggum.de)

In den Grashöfen 52 38110 BS/Waggum Tel.: 05307-980 160  
[www.wellness-in-waggum.de](http://www.wellness-in-waggum.de) anfrage@wellness-in-waggum.de

**Wärme hat einen Namen**

**Greune**  
Mineralölhandel GmbH  
Am Bockelsberg 18, 38110 BS-Wenden

Telefon ( 0 53 07 ) 45 30  
Telefax ( 0 53 07 ) 4 91 55

Wohlige Wärme!

Heizöl EL schwefelarm  
Heizöl Premium schwefelarm  
Diesel DK



**Ihre Postagenturen und deren Leistungen:**

<b>Braunschweig-Wenden</b> Veltenhöfer Straße 2	<b>Braunschweig-Mitte</b> Nußbergstraße 16A	<b>Cremlingen-Weddel</b> Ahornallee 2
Kontoauszugdrucker Postfächer Western Union Postident Kopierer Fax	Kontoauszugdrucker Western Union Postident Kopierer Fax	Western Union Postident Kopierer Fax
Öffnungszeiten: Mo-Fr 09:00-12:00 und 15:00-18:00 Uhr Sa 09:00-12:00 Uhr		

Das Blumengeschäft Ihres Vertrauens

# Flora Nova im Hof

Neue Floristik

Unsere Leistungen für Sie:

- Topf- und Schnittblumen
- Beet- und Balkonpflanzen
- Trauerfloristik und Kränze
- Braut- und Tischschmuck
- Festarrangements
- Accessoires für Haus und Garten

Gabriele Fischer  
Am Flughafen 12 / 38110 Braunschweig-Waggum  
Tel.: 05307 / 940783 Fax: 05307 / 951173

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo.- Fr. 10:00 - 18:00 Uhr  
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen frohe Ostertage und wir sind für Sie da:

Karfreitag 22.04.2011 10:00 - 12:00 Uhr  
Ostersamstag 23.04.2011 09:00 - 14:00 Uhr

Bald ist es wieder soweit, es folgt die leckere Spargelzeit.  
Direkt ab Hof, auch geschält immer vorrätig.

## SPARGELHOF

### HENNIGES

Thunstraße 13, Braunschweig-Thune  
Tel.: 0 53 07 / 37 09  
www.spargelhof-henniges.de

**Tanz in den Mai**  
am 30.4. ab 19.00 Uhr

Eintritt **14,50 €\***  
\*Abendkasse 19,50 €

Live-Musik  
der letzten 50 Jahre

www.gasthaus-kersten.de

**arbor Bestattungen**  
Marion Buchholtz  
Telefon (05 31) 2506760  
www.arbor-bestattungen.de

Vorsorge · Bestattungen · Trauerbeistand

**Trauerbeistand e.V.**  
Beratungs- und Begegnungsstätte

Lincolnstraße 46-47  
38112 Braunschweig  
Tel.: (05 31) 12 43 40  
www.trauerbeistand-ev.de

Bestattung & Trauerbegleitung

**"Trau dich zu trauern...!"**

Mit diesem Buch „Trau dich zu trauern“ möchten wir Eltern und Kindern Mut machen, auf ihre Art zu trauern und dem Schmerz Ausdruck zu geben. Neben Literaturhinweisen und einer Erinnerungsseite sind Fragen und Antworten, Anregungen, Texte und Bilder aus der Kindertrauergruppe „Patronus“ Inhalt dieses Buches.

Das Buch können Sie/können ihr für 12,00 € bei uns in der Lincolnstraße 47, bei Graff in Braunschweig oder bei Clowns & Helden in Waggum erhalten.  
Der Erlös kommt komplett der Kindertrauergruppe zugute.

Trauerbeistand e.V. eingetragener gemeinnütziger Verein  
Lincolnstraße 47 – Braunschweig – Telefon 0531 124340 Sprechzeiten: Montag – Mittwoch – Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

- HU/AU Abnahme
- Autoglasmontage
- Inspektions-Service
- Reifendienst
- Klimaanlage-Service
- Achsvermessung
- KFZ-Elektrik / Elektronik
- Unfallinstandsetzung

**Intervall-Service**  
inkl. Material\*  
z.B. für  
**VW Golf V & Touran**  
ab 189,-

\*3,5l Longlife Motoröl 5W30, Ölfilter, Innenraumfilter, Klainette

**Autoglasmontage für alle Kfz-Marken**

Abrechnung mit allen Versicherungen möglich.

**Fahrzeugtechnik Bevenrode**  
Inhaber Dirk Peukert  
**Kfz - Meisterbetrieb**  
Reparaturen aller Art - alle Fabrikate  
Grasseler Str. 78a 38110 BS - Bevenrode  
**FON 05307 / 59 59**  
Bärenstark!!

Preiswert!!  
Fachgerecht!!

Öffnungszeiten: Mo-Do 7<sup>30</sup>, 17<sup>30</sup> Fr 7<sup>30</sup>, 15<sup>00</sup> Mittagspause von 13<sup>00</sup>-14<sup>00</sup>

April 2011	
1 Fr	
2 Sa	☠ Schadstoffe, Elektro-Kleingeräte
3 So	
4 Mo	
5 Di	
6 Mi	☠ Schadstoffe, Elektro-Kleingeräte Wenden Lindenstr. (Festplatz) 14:30-15:30
7 Do	
8 Fr	☠ Schadstoffe Bevenrode, Grasseler Str. Buswendeplatz, 14:00-14:30 Uhr Thune, Dorfgemeinschaftshaus, 14:45-15:15 Uhr
9 Sa	
10 So	Frauenhilfe Bevenrode - Café am Kamin
11 Mo	☠ Schadstoffe, Elektro-Kleingeräte Bienrode, Maschweg, 15:45-16:45 Uhr
12 Di	☠ Schadstoffe, Elektro-Kleingeräte Kralenriede, Fridtjof-Nansen-Str., 14:30-15:30 Uhr
13 Mi	
14 Do	noch eine Woche Zeit für die Berichte -jetzt schon bei HM anmelden, Platz sichern-
15 Fr	
16 Sa	
17 So	Schützenverein Waggum - Öffentlicher Frühschoppen 10-12 Uhr
18 Mo	
19 Di	
20 Mi	
21 Do	Abgabeschluss für den Durchblick Mai 2011
22 Fr	
23 Sa	Osterfeuer Waggum, Zum Kahlenberg 19:30 Osterfeuer Bevenrode, Hondelager Str. 19:00 Uhr Osterfeuer Bienrode, abends
24 So	FC Wenden - Ostereiersuchen für Kinder, Sportpark Wenden, 11:00 Uhr
25 Mo	
26 Di	
27 Mi	
28 Do	
29 Fr	
30 Sa	

# Clowns & Helden

lesen • schenken • spielen

Buchhandlung Modeschmuck  
Geschenkartikel Dies und Das  
Kindermoden

Mo-Fr 9:00-12:30 15:00-18:00  
Sa 9:00-13:00

Bienroder Str. 18A 38110 Braunschweig  
Tel. 05307 980522 Fax 05307 980523

Anzeige

### Buchempfehlungen

- Zsuzsa Bank**  
„Die hellen Tage“  
Fischer 21,95•  
*Die Geschichte dreier Familien, begleitet über ein halbes Leben, zeigt, wie die Mütter ihre Kinder durch die Untiefen des Lebens führen. Bewegend.*
- Simon Becket**  
„Verwesung“  
Wunderlich 22,95•  
*David Hunter auf der Suche nach der Wahrheit merkt viele zu spät, daß die Bedrohung aus einer ganz anderen Richtung kommt. Spannend.*
- Arno Geiger**  
„Der alte König und sein Exil“  
Hanser 17,90•  
*Einfühlsames Buch über den alzheimerkranken Vater des Autors. Porträt eines Lebens, das immer noch zutiefst lebenswert ist. Beeindruckend.*
- Petra Hammesfahr**  
„Der Frauenjäger“  
Wunderlich 19,95•  
*Eine Frau erkennt zu spät, dass sie dem Falschen vertraut hat und erwacht in totaler Schwärze. Beklemmend.*
- Gabi Kreslehner**  
„Das Regenmädchen“  
Ullstein 18,00•  
*Ein totes Mädchen am Straßenrand. Zeugen, die mehr verbergen, als erklären. Dunkle Geheimnisse, die Kommissarin Franza Oberwieser aufklären muss. Packend.*
- Alex Capus**  
„Leon und Louise“  
Hanser 19,90•  
*Eine Liebe, getrennt durch einen Weltkrieg. Zwei Liebende, die gegen alle Konventionen an ihrer Liebe festhalten. Bezaubernd.*

## Kindergartenchor erfreut die „Senioren-Geburtstagskinder“



Seit April 1993 findet 4-mal im Jahr der Geburtstagskaffe im Gemeindehaus statt. Es werden alle Gemeindeglieder mit Partner eingeladen, die im vorhergehenden Vierteljahr 65 Jahre und älter geworden sind.

Von Oktober 2010 bis Juli 2011 kommen die Kaffeegäste in den Genuss eines besonderen Geburtstagsständchens vom Kindergartenchor.

Die Erzieherinnen Frau Weiß und Frau Bötzer vom Kindergartenchor.

Ein herzliches „Danke“ an dieser Stelle für die tolle Darbietung der Kinder, für das Engagement der Erzieherinnen und nicht zu vergessen ein Dank an die Eltern, die ihre Kinder begleiten und somit den Auftritt erst möglich machen.

Die Freude am Mitmachen kann man spüren, wenn auch bisweilen das eine oder andere Kind eher erstaunt in die Runde schaut und das Singen dabei kurz vergisst. Aber das ist gerade das Besondere, das Natürliche am gemeinsamen Auftritt.

Wir können uns schon auf das nächste Mal freuen.

G. Koopmann

### Wann muss der Mieter renovieren?

Eine der Hauptfragen, die von Mietern wie auch von Vermietern immer wieder an Anwälte herangetragen wird, ist die Frage, ob der Mieter während des Mietverhältnisses, vor allem aber zum Ende des Mietverhältnisses renovieren muss, genauer gesagt, ob er sogenannte Schönheitsreparaturen durchführen muss.

Dabei gibt es zunächst die gesetzliche Grundregel, dass Schönheitsreparaturen Sache des Vermieters sind. Solange also nichts Abweichendes geregelt ist, muss der Vermieter Schönheitsreparaturen selbst auf eigene Kosten durchführen.

Nun ist nahezu in jedem Mietvertrag geregelt, dass die Schönheitsreparaturen auf den Mieter abgewälzt werden. Hierzu gibt es ganz unterschiedliche Klauseln, mit einer Reihe davon hat sich bereits der Bundesgerichtshof beschäftigt und ist oft zu dem Ergebnis gekommen, dass diese Klauseln unwirksam sind.

An dieser Stelle fehlt sicherlich der Raum, die komplette Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes wiederzugeben. Wir wollen uns daher auf einige wenige Punkte beschränken, wobei wir verdeutlichen, dass es stets angeraten sein dürfte, die konkrete Klausel zu den Schönheitsreparaturen anwaltlich überprüfen zu lassen. Dies gilt sowohl für den Mieter als auch gegebenenfalls für den Vermieter. Insbesondere seien Vermieter an dieser Stelle

gewarnt, leichtfertig Regelungen in einen Mietvertrag zu Schönheitsreparaturen aufzunehmen, wenn hierzu entsprechende Kenntnisse fehlen. Denn die Gefahr ist groß, dass Regelungen getroffen werden, die unwirksam sind. Das kann dazu führen, dass nicht nur zum Ende des Mietverhältnisses kein Anspruch gegen den Mieter besteht, Schönheitsreparaturen durchzuführen, vielmehr muss dann der Vermieter im Prinzip sogar während des laufenden Mietverhältnisses, wenn die Wohnung „abgewohnt“ ist, auf Verlangen des Mieters die Schönheitsreparaturen auf seine Kosten durchführen. Hier führen Fehler also zu einem hohen wirtschaftlichen Risiko.

Der Bundesgerichtshof hat insbesondere zu sogenannten Fristenklauseln Stellung genommen. In den allermeisten Mietverträgen ist die Rede davon, dass je nach Art der Räume Schönheitsreparaturen nach drei, fünf beziehungsweise sieben Jahren durchzuführen sind. Ist in dem Mietvertrag dabei bestimmt, dass die Fristen absolut gelten, handelt es sich um sogenannte „starre Fristen“, die stets unwirksam sind. Das bedeutet indes nicht, dass man Fristen im Mietvertrag nicht vereinbaren könnte. Es muss aber ein Element im Mietvertrag enthalten sein, das deutlich macht, dass diese Fristen eben nicht absolut gelten, sondern etwa nur „im Allgemeinen“.

Der Bundesgerichtshof hat

sich auch mit der sogenannten Schlussrenovierungsklausel befasst. Oft ist in Mietverträgen geregelt, dass der Mieter bei Auszug zu renovieren hat. Auch das ist unwirksam, weil damit im Prinzip auch die Pflicht bestehen könnte, Renovierungsarbeiten durchzuführen, die eigentlich gar nicht erforderlich sind, entweder bei einem sehr kurzen Mietverhältnis oder wenn etwa bei einem länger währenden Mietverhältnis bereits kurz vor dem Ende Schönheitsreparaturen durchgeführt worden waren.

Ungültig sind zumeist auch Regelungen, die den Mieter während der Mietzeit vorschreiben, wie er Schönheitsreparaturen durchzuführen beziehungsweise die Räume zu gestalten hat. Hier kann bereits das schlichte Wort „weißen“ dazu führen, dass eine solche Klausel unwirksam ist.

Kritisch hinterfragt werden müssen auch sogenannte Quotenabgeltungsklauseln.

In sehr vielen Mietverträgen finden sich Regelungen, für den Fall, dass die in dem Mietvertrag genannten Zeiträume (siehe oben drei, fünf oder sieben Jahre) nicht abgelaufen sind. Dann soll der Mieter verpflichtet sein, einen quotalen Anteil nach der Länge seiner Mietzeit zur Abgeltung der Schönheitsreparaturen zu zahlen, wenn er nicht selbst renovieren will.

In aller Regel sind solche Klauseln entweder so formuliert, dass sie kaum zu verstehen sind,

oder aber es handelt sich wiederum um starre Klauseln (siehe oben), sodass die Klausel insoweit unwirksam ist. Auch hier ist eine anwaltliche Überprüfung dringend angeraten.

Für den Fall, dass Schönheitsreparaturen ausgeführt worden sind, die eigentlich gar nicht geschuldet waren, hat der Bundesgerichtshof inzwischen sogar bestimmt, dass der Vermieter diese dem Mieter kostenmäßig erstatten muss. Allerdings ist zu beachten, dass insoweit eine kurze Verjährungsfrist gilt, nämlich sechs Monate ab Rückgabe der Wohnung.

Zu beachten ist, dass die obigen Ausführungen nur für die reinen Schönheitsreparaturen gelten, nicht aber für vom Mieter verursachte Schäden. Hier ist die Abgrenzung oftmals nicht ganz einfach, handelt es sich aber um Schäden, sind diese vom Mieter zu beseitigen beziehungsweise zu ersetzen, egal ob die Schönheitsreparaturklausel im Mietvertrag wirksam ist oder nicht.

Zu wiederholen bleibt an dieser Stelle, dass sowohl auf Mieter- als auch auf Vermieterseite hier erheblicher Beratungsbedarf besteht. Denn die wirtschaftliche Bedeutung ist immens. Unserer Erfahrung nach sind oft gerade in vielen älteren Mietverträgen tatsächlich unwirksame Klauseln zu Schönheitsreparaturen enthalten.

Michael Siems  
Rechtsanwalt

## Förderverein Schwimmbad Waggum e.V.

Wir möchten uns erst einmal bei den Lesern vorstellen.



Tatjana Jenzen, Georg Schönfeld, Prof. Dr. Gert Bikker (Stellvertreter), Gerhard Stülten (Vorsitzender), Erika Burgtorf (Schriftführerin), Heike Nieß, Oliver Büttner.  
Es fehlt der Schatzmeister Hans Wagner. Foto: Richard Miklas

In unserer Satzung heißt es:

Zweck des Vereins ist die Beschaffung von Mitteln zur Förderung der Rettung aus Lebensgefahr und des Sports durch eine andere steuerbegünstigte Körperschaft oder durch eine Körperschaft öffentlichen Rechts.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch

1. finanzielle Unterstützung der DLRG, damit die Badeaufsicht im Freibad Waggum gesichert ist.
2. finanzielle Unterstützung von schwimmsportlichen Veranstaltungen und Übungen im Freibad Waggum, u.a. auch finanzielle Unterstützung von örtlichen Vereinen bei der Durchführung dieser Veranstaltungen sowie der notwendigen Pflegemaßnahmen.

Damit wir unseren Vereinszweck erfüllen können, kämpfen wir um den Erhalt unseres von der Schließung bedrohten kleinen aber feinen Freibades. Viele Mitglieder und ehrenamtliche Helfer beteiligen sich zu Beginn des Frühjahres am „Badputz“.

Im große Schwimmbecken und im Plantschbecken für unsere Kleinen müssen jedes Jahr Risse ausgebessert werden und die alte Farbe in den Becken entfernt und neue Schwimmbadfarbe aufgetragen werden. Die Platten um die Becken herum werden durch Wühlmäuse unterhöhlt und werden neu ausgerichtet. Der Sanitärbereich wird gründlich gereinigt und erhält einen frischen Anstrich. Die Pflanzkästen und Tröge erhalten neue Blumenerde und werden farbenfroh bepflanzt.

Das Anschwimmen wird dann schon ungeduldig erwartet. Mit einem kleinen Fest in gemütlicher Runde sagt der Förderverein allen Helfern herzlich danke.

Bei unserer Jahreshauptversammlung konnten wir einige neue Mitglieder begrüßen. Vor einem Jahr hatten wir 47 Mitglieder und sind jetzt auf 63 angewachsen.

Im Jahr 2010 betrug die Anzahl der Badegäste 8000 (im Jahr zuvor waren es ca. 7000).

Folgende Mitglieder bilden den Vorstand:

- Vorsitzender: Gerhard Stülten
- Stellvertreter: Prof. Dr. Gert Bikker
- Schatzmeister: Hans Wagner
- Schriftführerin: Erika Burgtorf
- Beisitzer: Oliver Büttner, Tatjana Jenzen, Heike Nieß, Georg Schönfeld
- Kassenprüfer: Götz-Rüdiger Kliesch, Hans-Joachim Oppermann, Ersatz: Kurt Dettmer

Geplant ist wieder ein Sommerfest im Freibad, vorgesehen ist der 02.07.2011.

Und wenn der Wettergott uns hold ist, wollen wir am Sonntag, dem 14.08. d.J. ein gemeinsames Schwimmbad-Frühstück veranstalten.

Nun heißt es: Warten auf den Frühling, Ärmel aufkrempeln, Werkzeuge, Farben und Pinsel, Gartengeräte und Putzzeug bereitlegen damit es losgehen kann, denn unsere großen und kleinen Wasserratten warten bereits.

Erika Burgtorf

**SIEMS & v.SCHRENCK**  
RECHTSANWÄLTE - FACHANWÄLTE

<p><b>RECHTSANWALT MICHAEL SIEMS</b> FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT</p>	<p>MIETRECHT PRIVATES BAURECHT ERBRECHT BANKRECHT</p>
<p><b>RECHTSANWALT PHILIPP V. SCHRENCK</b> FACHANWALT FÜR VERSICHERUNGSRECHT</p>	<p>ARBEITSRECHT VERKEHRSUNFALLRECHT BUSSGELDDRECHT REISEVERTRAGSRECHT</p>
<p><b>RECHTSANWÄLTIN SANDRA STELZNER</b></p>	<p>FAMILIENRECHT STRAF- UND OPFER-SCHUTZRECHT VERKEHRSRECHT ARZTHAFTUNGSRECHT BAURECHT</p>

**BERATUNG AUSSERGERICHTLICHE VERTRETUNG**  
**PROZESSFÜHRUNG FORDERUNGSEINZUG**  
**ZWANGSVOLLSTRECKUNG**

ERLENBRUCH 31, 38110 BRAUNSCHWEIG  
WWW.RECHTSANWALT-SIEMS.DE TEL. 05307 2018-0 FAX -21  
MICHAEL@RECHTSANWALT-SIEMS.DE

**Biggi's Shop**

**Profitieren Sie von unserer über 30-jährigen Geschäftserfahrung**

Sie finden bei uns:

- Postagentur mit Postbankgeschäften
- Bestellannahme für Otto-Versand, Baur, Heine, Apart und weitere
- Vermittlung von Flug-, Bus- und Schiffsreisen
- Reinigung- und Wäschereiannahme
- Änderungsschneiderei
- Batteriewechsel für Armbanduhren

Waggum Erlenbruch 10 ☎ 05307 7413

Öffnungszeiten: Mo. Di. Do. Fr. 9:00 - 12:00 15:00 - 17:00  
Mi. Sa. 9:00 - 12:00

**MultiPlus – Ihr umfassender und individueller Versicherungsschutz**

Je nach Ihrer Lebenssituation bietet Ihnen die neue MultiPlus verschiedene Versicherungen in einem frei wählbaren Paket. Gemeinsam mit Ihnen stellen wir aus den Bausteinen Haftpflicht, Unfall, Hausrat, Wohngebäude und Rechtsschutz Ihr MultiPlus-Paket zusammen. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

**Generalagentur Sven Kobiela**

Altmarktstraße 8  
38110 Braunschweig  
Telefon 05307 980281  
Fax 05307 980797  
Mobil 0172 5966821  
sven.kobiela@zuerich.de

**Getränke-Bringdienst**

**Potyka** .com

Tel: 0531 840900 Fax: 0531 840884

**Getränke-Bringdienst**

**Potyka** .com

Tel: 0531 840900 Fax: 0531 840884

**Studio BALANCE**  
Naturheilpraxis & Ganzheitskosmetik

**Neu bei uns:**

- Hyaluroninjektionen
- Ohrkerzenbehandlung
- Hypnosetherapie
- Haarentfernung mit Honig

Maria Ansmann  
Heilpraktikerin

Manuela Borns  
Heilpraktikerin  
staatl. gepr. Kosmetikerin

Rosenwinkel 2, 38110 BS / Waggum  
Fon 05307-911 99 79 / mobil 0172-440 46 44

**max timber**

**Wenn schon, denn schon!**

**Max Timber - A.Koopmann Holzhandlung GmbH**  
Auf dem Anger 12 - 38110 Braunschweig  
Fon 0 53 07 - 96 66 - 0 Fax 0 53 07 - 96 66 - 66  
info@max-timber.de www.max-timber.de

**VERSUCHEN SIE MAL, NEN ROLLSTUHL IN EIN Ü-EI ZU BEKOMMEN.**



Könnten wir auch nicht.

Aber dafür bieten wir eine erstklassige Fahrzeugumrüstung für Mobilitätseingeschränkte - genauso wie klassische KFZ-Mechanik, Unfallschäden, Klimageservice, Lackierarbeiten jeglicher Art, Karosserieinstandsetzung, lackierfreies Ausbeulen, und, und, und.

**KRIEGER**

KRIEGER Unfallinstandsetzung Karosseriefachbetrieb Lackiererei  
DEKRA-geprüfte Fachwerkstatt • Vertrauenswerkstatt von über 40 Versicherungen  
Querumer Straße 26b • 38104 Braunschweig • Tel. 0531-37 39 66 • Fax 0531-37 79 47  
Besuchen Sie unsere Website [www.krieger-braunschweig.de](http://www.krieger-braunschweig.de)

**Dampfbäckerei Frank Zelder**



**Köterei 20 Querum**  
Tel. 0531 371228  
Mo-Fr 6:00-18:00 Uhr  
Sa 6:00-16:30 Uhr  
So 7:30-17:30 Uhr

**Altmarktstr. 35 Bienrode**  
Tel. 05307 951510  
Mo-Fr 6:00-18:00 Uhr  
Sa 6:00-12:30 Uhr  
So 8:00-11:00 Uhr

**Ebertalle 67 Riddagshausen**  
Tel. 0531 3104177  
Mo-Fr 6:00-18:00 Uhr  
Sa 6:00-12:00 Uhr  
So 8:00-11:00 Uhr

**Rudolfstr. 13**  
Tel. 0531 12996890  
Mo-Fr 6:00-11:00 Uhr  
Sa 6:00-12:00 Uhr  
So 7:30-10:30 Uhr

**Getränke-Bringdienst**

**Potyka.com**  
Tel. 0531 840900 Fax: 0531 840884

## Schützenverein Waggum

Sportschießen und mehr

### Braunkohlwanderung

Wie in jedem Jahr ging es auch in diesem Jahr zum Wandern, Klönen und Spaß haben. Nach dem Treff am 20.02.2011 um 10:00 Uhr am Feuerbrunnen ging es los. Ein 2.Trupp wartete am Ortsausgang Richtung Bienrode. Es begleitete uns herrliches Wetter, wolkenlos und mit Sonne, zwar etwas kalt.....aber egal, wenn Engel halt reisen, lacht der Himmel. ☺

Damit es unterwegs nicht langweilig wird, organisierte Manuela Borns ein paar kleinere Spiele, die gut angenommen wurden. Für ihr Engagement vielen Dank an dieser Stelle. Beim 1.Stopp gab es eine Dartheinlage. Wer was traf, durfte sich aus Manuelas Rucksack mit süßen Sachen bedienen. Heiter ging es weiter zur 2.Verweilpause. Hier war „Nudeinlöcher“ gefragt und alle hatten viel Freude. Auch dabei stand der Rucksack für die Gewinner bereit. Beim 3. Halt wartete auf die Wanderlustigen ein Verpflegungsauto mit warmen und kalten Pausensnacks. Ein Dankeschön geht an Ingeborg, Ruth und Wilfried,

die die Versorgung übernahmen. Beim letzten Spiel, dem „Gummistiefelweitwurf“ gab es viel Gelächter, weil diese Dinger einfach nie dorthin flogen, wo sie hin sollten. Durch ganzen Körpereinsatz der lebenden Ziele kam dabei niemand zu Schaden. ☺

Von dort ging es direkt zum Mittagessen nach Kralenriede. Uns erwartete um 13:00 Uhr Braunkohl mit Kasseler, Bregenwurst und Kartoffeln. Das Essen mundete allen und es wurde reichlich zugelangt. Im Anschluß übernahm der 2. Schießsportleiter Michael Kletzke das Wort und verlas die Schießergebnisse des Niedersachsenpokals, der von der NORD/LB gestiftet wurde.

Die Gewinner waren wie folgt.

- Preis Wilfried Stielau mit einem 2 Teiler
- Preis Corinna Fenner mit einem 32 Teiler
- Preis Waltraud Rother mit einem 46 Teiler

Nach dem geselligen Beisammensein lief der Tag langsam aus. Einige Schützen fuhren dann nach Hause, andere wiederum liefen wieder zurück nach Waggum. P.K.

### Schweine-Preisschießen

Das Event wurde sowohl von den Schützen und Schützinnen, als auch von Vereinsfremden sehr gut angenommen. So war es ein „harter Kampf“ ;-) um die beliebten Schweinepreise und die ausgeschriebenen Termine waren gut besucht.

Zum ersten Mal in diesem Jahr gab es zwei Trefferlisten, eine für Vereinsmitglieder und eine für Gäste. So ziemlich am letzten Abend wurden die Gewinnerlisten noch einmal umgeworfen, zur Freude Einiger und Überraschung Aller. Es wurde nie langweilig und machte den Teilnehmenden viel Spaß, so dass etliche Schützen immer wieder Schiessstreifen nachkauften, um ihr Glück erneut zu versuchen.

Am Abend der Siegerehrung, am 05.03.1011, fanden sich ca. 80 Teilnehmer zum mehr als üppigen Schweineessen ein, welches bereits mit der Einlage bezahlt war. Um 19:15 Uhr begrüßte die Vorsitzende Corinna Fenner alle herzlich. Die Tische waren hervorragend vom Festausschuss vorbereitet worden. Es gab eine Auswahl von verschiedenen Würstsorten, Brotsorten, Brötchen, Gurken etc. Einfach nur lecker und deshalb gebührt an

dieser Stelle ein großer Dank den fleißigen Händen.

Nun war es endlich soweit. Die Gewinner wurden belohnt. Zuerst gab es für besondere Teiler lustige Preise, die viel Schmunzeln bei allen Anwesenden verursachten.

Dann ging es ans Schwein. Einer nach dem anderen wurde aufgerufen und konnte sich seinen Preis selbst aussuchen. Eigentlich gab es nur Gewinner, denn es bekam jeder ein Stück. Auf einem großen Tisch warteten Nackenkeule, Braten, Würste u.s.w.

Hier nun die Gewinnerlisten. Bei den Gästen gab es folgende Ergebnisse.

- Preis mit einem 39 Gesamteiler Dieter Bolling
  - Preis mit einem 52 Gesamteiler Michael Brandes
  - Preis mit einem 57 Gesamteiler Jürgen Gordian
- Bei den Schützen gab es folgende Ergebnisse.
- Preis mit einem 29 Gesamteiler Iris Flaig
  - Preis mit einem 35 Gesamteiler Marcel Kaule
  - Preis mit einem 38 Gesamteiler Florian Fricke

Danach ging ein gelungener Abend in gemütlicher Runde zu Ende.

P.K.



## Impressum:

Herausgeber: HM Magazin  
Heidemarie Miklas  
Hagenmarkt 12  
38100 Braunschweig  
0531 16442  
0151 11984310  
HM.Magazin@yahoo.de

Druck: braunschweig-druck GmbH  
Ernst-Böhme-Str. 20  
38112 Braunschweig

Auflage: 9.100 Exemplare  
Verteilung: Harxbüttel,Thune, Wenden, Bienrode, Waggum, Bevenrode, Kralenriede, Hondelage an alle Haushalte durch MVA Braunschweig

Erscheinen: immer am ersten Donnerstag im Monat

## 10 Jahre Linolschneiden Spielschar Waggum e.V. - Ein Abschiedsgruß

Liebe Freunde und ehemalige Teilnehmer/innen der Linolwerkstatt,,

voller Überraschung stelle ich fest, dass die Linolwerkstatt der Spielschar Waggum e.V. unter meiner Regie ein Jubiläum feiert!

Seit nunmehr 10 Jahren hieß es in den vergangenen Oster- und Herbstferien für alle Interessierte ab 7 Jahren: Die Linolwerkstatt ist für Eure Kreativität und Eure Freude am Werken an vier halben Tagen geöffnet! Viele Kinder und Jugendliche und auch so mancher Erwachsener haben dieses Angebot gerne genutzt. Gemeinsam mit Euch sind unzählige Kartenmotive der unterschiedlichsten Art entstanden, die auf Postern ausgestellt und auf den Waggumer Basaren als Falkarten oder auf Kalendern verkauft wurden.

Voller Dankbarkeit und Stolz blicke ich auf eine lustige, fröhliche, manchmal aber auch anstrengende Zeit zurück. Im Vorfeld eines Kurses hieß es erstmal Linolplatten kaufen und auf die richtige Größe zurechtschneiden. Während des Kurses standen die Betreuung, Beratung und Einweisung der Teilnehmer sowie das Drucken der Karten im Vordergrund - nicht zu vergessen den vielen Spaß, den wir dabei gemeinsam hatten! Aus allen Motiven eines Kurses entstanden im Anschluss daran die Ausstellungsposter, die im weiteren Verlauf sogar noch zur Ausschmückung der Waggumer Bücherei weitergegeben wurden. Und im Waggumer Echo konnten dann alle Interessierten nachlesen, was bei uns in der Linolwerkstatt so alles los war. Aus den schönsten Motiven habe ich zur Erntedank- oder Weihnachtszeit farbige Falkarten und Kalender im Großmaßstab hergestellt und auf den Waggumer Basaren verkauft. All diese vielfältigen Aufgaben haben mir



Marion van der Wall  
Foto: Richard Miklas

immer viel Freude gemacht!

Seit letztem August bereite ich mich auf ein neues Ehrenamt vor, das inzwischen an drei Tagen der Woche meinen Einsatz einfordert. Ab April kommen schon die ersten Dienste hinzu, so dass ich für mich nun beschlossen habe, mit dem Erreichen dieses runden Jubiläums Abschied zu nehmen von meiner Zeit in der Linolwerkstatt. Diese Entscheidung fällt mir nicht leicht, aber zeitlich gesehen würde es für mich dann immer schwieriger, alle Verpflichtungen organisatorisch unter einen Hut zu bekommen.

Aber wer weiß, vielleicht hat ja jemand - so wie ich damals - spontan Lust, Zeit und Interesse, die alte Linolschnitt-Tradition fortzusetzen. Die Spielschar hätte dafür auf jeden Fall ein offenes Ohr! Und ich meinerseits bin sehr gern bereit, für die nötige Einführung zu sorgen und stelle auch gern meine Dateien und mein ganzes anderes Material und Know-how zur Verfügung.

Ich danke Euch allen ganz, ganz herzlich für Euer Interesse und Eure Treue und verbleibe mit vielen lieben Grüßen

Eure Marion van der Wall



Nach dieser Wahl wurde über die nun anstehende Zusammenlegung der Bezirke und der damit verbundenen Umstrukturierung gesprochen. Es wurden zwei Delegierte (G.Stülten, S.Brandes) gewählt, die dann im Mai auf einer Mitgliederversammlung des neuen Bezirks Wabe-Schunter-Beberbach stimmberechtigt sind, wenn es um die Aufstellung der Liste für die im September anstehende Kommunalwahl geht.

Wir hoffen, mit dieser Wahl einen erfolgreichen und tatkräftigen Vorstand für unseren Ortsverein und die kommende Zusammenlegung der Bezirke erreicht zu haben und wünschen Ihnen viel Erfolg in Ihrer Arbeit!

Andrea Blazejak  
Schriftführerin

### Kurzprotokoll Jahreshauptversammlung des Ortsvereins der SPD Bienrode-Waggum- Bevenrode



Am Mittwoch, dem 23. März 2011 fand im Kulturzentrum Waggum die Jahreshauptversammlung des Ortsvereins der SPD Bienrode-Waggum-Bevenrode statt.

Als Haupttagesordnungspunkt standen die Neuwahlen des Vorstandes auf dem Programm.

Nach Begrüßung der Mitglieder und Gäste, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung wurde dem bisherigen Vorstand mit Gerhard Stülten als 1.Vorsitzenden für die engagierte Arbeit bei uns im Bezirk gedankt und er wurde entlastet.

Danach wurde der neue Vorstand in folgender Zusammensetzung ordnungsgemäß gewählt:

Als 1. Vorsitzenden wurde Gerhard Stülten (Waggum) wiedergewählt. Als seine Stellvertreterin fungiert nun Sonja Brandes (Waggum), die bisher Kassiererin war. Der Posten des Kassierers wurde mit Gerhard Hauschild (Bienrode) besetzt. Schriftführerin bleibt wie in der letzten Amtsperiode Andrea Blazejak (Bienrode). Als Beisitzer sind Georg Schönfeld (Bevenrode), Bernd Rabe (Wag-

**Sport-Gaststätte FC Wenden ... wir machen weiter**

Di. - Sa. ab 17:00 Uhr So. ab 10:00 Uhr Mo. Ruhetag  
 Biergarten ab 15:00 Uhr Saalbetrieb bis 150 Personen  
 Deutsche Küche **NEU !! PARTYSERVICE !! NEU**

**wir freuen uns auf Ihren Besuch**

**8. Mai Muttertag Spargelbuffet pro Person 16,50 Euro (bitte anmelden)**

Sportgaststätte FC Wenden Hauptstr. 46B 05307 2421  
 Inh. Esther Kurth 38110 Braunschweig 0171 5294633

**FC Wenden e.V. Mitgliederversammlung**



Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!  
 Liebe Fans des FCW!

Am 12. Februar 2011 fand im Sportheim des FC Wenden unsere Jahreshauptversammlung 2011 statt. Zentraler Punkt war die Neuwahl des gesamten Vorstandes, die zur einstimmigen Wiederwahl des alten Vorstandes führte. Somit wurden als 1. Vorsitzender Holger Wittrin, 2. Vorsitzender Fritz Bosse, Geschäftsführer Torsten Groszer, Kassenwart Dieter Meinke und Vereinsjugendleiter Detlef Nolte in ihren Ämtern bestätigt.



Hermann Kopmann wurde geehrt für 70 Jahre Mitgliedschaft im FC Wenden 1920 e.V.

Grußworte unserer anwesenden Bezirksbürgermeisterin und Landtagsabgeordneten Heidemarie Mundlos, sowie des Präsidenten des Stadtsportbundes Braunschweig und Ehrenvorsitzenden des FC Wenden Franz Matthies gaben den anerkennenden Rahmen für den Verein und die ehrenamtliche Tätigkeit.

Neben den Jahresberichten des Vorstandes und der Abteilungsleiter sowie der Zustimmung zu einer Satzungsänderung konnten insgesamt 25 Vereinsmitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden.

Es wurden unter anderem Gerhard Engel, Nils Knigge, Ulrich Puls und Gustav Senff für 40 Jahre treue Mitgliedschaft ausgezeichnet. Ein besonderer Dank für ihre Treue und Verbundenheit zum Verein wurden Heidi Matthies und Herbert Engel ausgesprochen. Beide können auf 50jährige Vereinszugehörigkeit zurück blicken.

Eine fast ungläubliche Ehrung wurde Hermann Kopmann zu Teil. Er kann auf 70 Jahre Mit-

gliedschaft im FC Wenden schauen. Eine wahrlich beeindruckende Zahl. Wir bedanken uns hier nochmals für diese Treue zum FC Wenden und wünschen Hermann an dieser Stelle noch weiterhin viele gesunde Jahre im Verein. Als Überraschung hatte Franz Matthies die Ehrennadel des Landessportbundes für Hermann Kopmann mitgebracht.

Diese Ehrungen machen uns stolz. Zeigen sie doch, dass wir ein gesundes und positives Vereinsleben haben und das selbst über Jahrzehnte. Die wirtschaftliche Situation des Vereins hat sich mehr als entspannt, zeigen doch die Anstrengungen den hohen Energieverbrauch zu optimieren Erfolge. Damit aber nicht genug. An dieser Stelle wollen wir uns bei all denen bedanken, die uns mit Spenden,

als Sponsoren oder Werbepartner unterstützt haben und in der Zukunft unterstützen wollen.

Wenn wir nun bei Ihnen Interesse geweckt haben mit uns in der Gemeinschaft Sport zu treiben - wir bieten Fußball, Sportgymnastik für jeden und jedes Alter, Kindertanz, Nordic Walking, Schwimmen, Wassergymnastik, Tanzen, Tischtennis und Volleyball - rufen Sie uns unter 05307/2420 während der Geschäftszeit donnerstags von 18:00 bis 21:00 Uhr an oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter [www.fcwenden.de](http://www.fcwenden.de).

Bis zum kennen lernen verbleibe wir mit sportlichen Grüßen.

FC Wenden 1920 e.V.  
 Der Vorstand

**Collin meint**



Collin, 15 Jahre

... zu E10

Der Mensch versucht die Natur auszunehmen, wo er nur kann. Hauptsache er sieht darin einen Profit seinerseits. Doch die Natur lässt dies nicht mit sich machen, ohne zu reagieren. Sie gibt dem Menschen Zeichen, wie z.B. die „Klimakatastrophe“ oder die Ölpest vergangenen Jahres. Kaum neigt sich das Große Ölorkommen dem Ende zu, versucht der Mensch eine Alternative zu finden. Man nennt es „umweltschonendes“ Kraftstoff. Die Rede ist von E10, auch als „Biosprit“ bezeichnet. Wenn man sich allerdings mal die Voraussetzung der Produktion anschaut, bekommt man schnell eine andere Meinung. „E10“ wird aus Lebensmitteln, wie z.B. Getreide hergestellt. Viele Menschen auf der Welt müssen hungern, und wir produzieren aus unseren Lebensmitteln Sprit?! Spätestens hier sollte man ins Zweifeln kommen. Natürlich ist es schwer, die Lebensmittel nach Afrika zu transportieren, da sie auch nur eine gewisse Haltbarkeitszeit haben. Aber ist es nicht wichtiger sich erst einmal dieses Thema zu kümmern, als um den neuen Kraftstoff? Denn die Ölreserven halten wesentlich länger, als viele Menschenleben in Afrika. Wenn man E10 als „Biospirit“ bezeichnet, solle man bedenken, dass für den Anbau, der benötigten Rohstoffe, Urwälder abgeholzt werden, um mehr Felder zu schaffen. Ist das Bio? Durch die Lebensmittel als Bestandteil bekommt „E10“ auch nur eine gewisse Haltbarkeit. Wenn es in dieser bestimmten Zeit nicht verbraucht wird, kann man es nicht mehr benutzen. Die Entsorgung dieses Restmülls ist sicherlich auch nicht Bio! Ein weiterer Grund gegen E10 ist die Tatsache, dass es nur wenige Autos vertragen. Denn bei den Fahrzeugen, die E10 nicht vertragen, zerstört es den Motor und das Getriebe. Dies zu reparieren, bedeutet wieder größere Kosten. Doch meist nur für den Verbraucher. Die Produzenten verdienen am Verkauf. Was danach passiert, ob es Autos beschädigt und diese repariert werden müssen, oder nicht, ist ihnen egal, da sie ihr Geld schon verdient haben. Der Preis des SuperE10 ist auch alles andere als viel günstig im Gegensatz zu den anderen Kraftstoffen. Allerdings schafft die Produktion neue Arbeitsplätze. Doch ist es das alles Wert?

**Sebastian Rau bald neuer Trainer in Volkmarode**

Sebastian Rau, zurzeit Spieler der 1. Herren beim FC Wenden, wechselt zum Beginn der nächsten Saison zu SC Rot-Weiß Volkmarode, um dort Trainer der 1. Herren zu werden. Manfred Müller, der jetzige Trainer in Volkmarode, zieht sich vom „Fußballleben“ ins „Privatleben“ zurück.

Quelle: [www.scrwvolfmarode.com](http://www.scrwvolfmarode.com)

**Der Kalender soll leben!**

Schicken Sie uns alle Termine, die für andere interessant sind. Werben Sie für Ihre Veranstaltungen. Gerne können Sie auch einen Bericht zu dem entsprechenden Termin schreiben, wir drucken ihn kostenlos.

**Frohe Ostern!**

10% nur gegen Vorlage des Coupons!

**Wir haben nicht nur Schuhe im Nest.**

*Karen's Schuhstübchen*  
 Meisterbetrieb

Reparatur + Verkauf  
 Schuhmachermeisterin Karen Deppe + Team

Im Schühfeld 11 • BS-Waggum  
 Telefon (0 53 07) 77 26

durchgehend geöffnet  
 Mo. - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr  
 Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

**Schnitt Werk**

Carmen Krickmeyer

Öffnungszeiten  
 Di u. Mi 9-18 Uhr  
 Do u. Fr 8-18 Uhr  
 Sa 8-13 Uhr

Hegerdorfstrasse 12 BS-Hondelage  
 05309 5532

**Fenner's Blumenhäuschen**  
 Inh. Marita Fenner

Erlenbruch 25  
 Braunschweig Waggum  
 Tel. 05307 6598  
 Fax 05307 9809157

Di-Fr 09:00-12:00 15:00-18:00  
 Sa 08:00-13:00 Mo Ruhetag

**Buchtipp**

Zeitzeugen erinnern sich an den 14./15. Oktober 1944:

**Die Nacht, in der die Bomben fielen.**

Herausgegeben im Auftrag der Stadt Braunschweig

von Dr. Anja Hesse, Dr. Annette Boldt-Stülzebach

Umfang: 128 Seiten  
 Format: 16,5 x 24,0 cm  
 Preis: 14,80 Euro

Quelle: [www.scrwvolfmarode.com](http://www.scrwvolfmarode.com)

Erhältlich im Buchhandel oder beim  
 Joh. Heiner Meyer Verlag  
 Ernst-Böhme-Str. 20 • 38112 Braunschweig  
 Telefon 0531-31085-23 • [www.meyer-medien.de](http://www.meyer-medien.de)

zu einem Erdteil gehörend	Geschwindigkeit	eigen-sinnig, hart-näckig	verehrtes Vorbild	Nähr-mutter	Blatt-werk der Bäume	österr. Amts-, Ehren-titel	Auslese der Besten
beständig, gleich-bleibend			Volks-verführ-er, Auf-wiegler				
asiatisches Gebirge		Kzw.: un-bekann-tes Flug-objekt		scherzh.: brum-miger Mensch			
			artig, brav		Sorte, Gattung	Turn-gerät	
Tempel-berg in Jeru-salem		freund-lich					
					aufge-brühtes Heiß-ge-trränk	da, zumal	
unver-fälscht	vertikale Aus-dehnung						
					Abk. für Last-kraft-wagen	Segel am hin-tersten Mast	
rhythm. beton-ter Jazz (Kzw.)							
Arbeits-entgelt	Vorrich-tung zum Heizen, Kochen	griechi-sche Sieges-göttin	Braut-schmuck	Vorsilbe: gegen (griech.)	Stadt u. Provinz in Nord-italien	schwed. Asien-forscher (Sven)	geistl. Lehrer des Hin-duismus
			engl.-amerik. Längen-maß			Ringel-, Saug-wurm	
lustig bei-sammen sein					Haupt-strom Vorder-indiens		Zeichen für Kilo-gramm
eng-lische Prin-zessin	sehr fest anbinden					Nachbar-staat des Iran	
			das Glät-ten der Ober-fläche				

**Mittagsbuffet** 11:30 - 14:30 Uhr

nur **7,90 €**

[www.gasthauskersten.de](http://www.gasthauskersten.de)

05309 / 5240

jeden **Mo-Fr**

# Aktion „Saubere Landschaft“



In Anlehnung an den Stadtputztag der Stadt Braunschweig am Samstag, dem 26.03.2011 fand auch in dem Bezirk Bienrode-Waggum-Bevenrode an diesem Tag die Aktion: Saubere Landschaft statt.

Diese Aktion gibt es schon seit vielen Jahren, lange bevor der Stadtputztag ins Leben gerufen wurde und erfreut sich stets reger Teilnahme vor allem der Vereine. Aber auch private Einzelpersonen machen mit und so trägt dieser Tag auch zur Dorfgemeinschaftspflege bei.

Für uns war stellvertretend für

den gesamten Bezirk Bienrode die Anlaufstelle, um mit ein paar Fotos die Stimmung dieser Unternehmung einzufangen. Es war tolles Wetter, wenn auch ein bißchen kalt; der angekündigte Regen blieb zum Glück aus.

Wir trafen uns mit Matthias Paliga, dem Jugendfeuerwehrwart, der mit dem großen Einsatzwagen der Feuerwehr und seinen aktiven Jugendlichen, der größten Gruppe unter den Aktiven, unterwegs war. Sie hatten zu diesem Zeitpunkt bereits ein Schlauchboot gefunden und schleppten gerade ein Fahrrad an. Leider alles nicht mehr zu gebrauchen :-).

Kurz danach stieß die Turnergruppe des VfL Bienrode mit ihren Kindern dazu, die mit einem toll restaurierten Fendt Fix 2 von Horst Schönbach kutschiert wurden.

Insgesamt stellten die Sammler fest, dass der Müll über die Jahre abgenommen hat. Die Menschen haben wohl doch etwas mehr Bewusstsein für ihre Umgebung entwickelt und wir hoffen alle, dass diese Tendenz sich so weiterentwickelt.

Nach getaner Arbeit gab es an den Feuerwehrhäusern von DRK gekochte Erbsensuppe (die wirklich sehr lecker war) und so konnten alle noch etwas der Ge-

selligkeit frönen. Hier trafen wir dann auch die grauen Eminenzen des VfL, die weiter außerhalb gesammelt hatten.



Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, dann in einem anderen Ortsteil.

Heidi Miklas



Hier lacht der Durst!  
**www.Potyka.com**

GetränkePartner **Getränkefachhandel Potyka**

## Unser Oster(Ei)light!

**Knüller PREIS!**

**Wolters Pilsener**  
30 x 0,33 l  
(zzgl. 3,90 € Pfand)  
Literpreis = 0,81 €

7,99

**TOP Angebot!**

**Harzer Grauhof**  
mit, wenig oder ohne Co2  
12 x 0,7 l  
(zzgl. 3,30 € Pfand)  
Literpreis = 0,30 €

2,49

---

**Alle 8 Sorten!**

**fritz-kola**  
koffeinhaltige Limonade  
verschiedene Sorten  
oder **fritz-limo**  
Apfelschorle, Melonen-,  
Orangen-, Zitronen-,  
Apfel-Kirsch-Holunder-  
Limonade  
24 x 0,33 l  
(zzgl. 3,42 € Pfand)  
Literpreis = 1,77 €

13,99

**Unser Bockbier Tipp!**

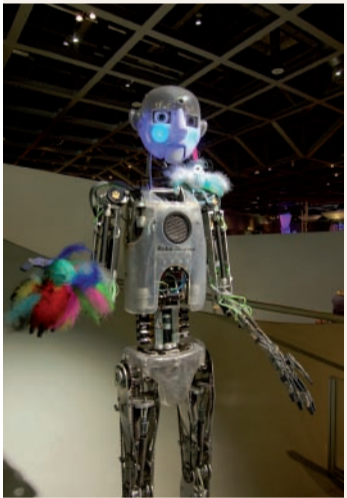
**HB München**  
Hofbräu Maibock  
20 x 0,5 l  
(zzgl. 3,10 € Pfand)  
Literpreis = 1,00 €

9,99

Alle Angebote gültig vom 18.04. bis 23.04.2011.  
Angebote = Abholpreise, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Getränke-Bringdienst Potyka: Inh. Andreas Potyka  
Volkmaroder Straße 16 · 38104 Braunschweig  
**Zwei Nummern gegen den Durst!**  
Abholmarkt Tel. (0531) 37 20 66 · Bringdienst Tel. (0531) 840 900

## Ostern im phäno



Wie schlüpft ein Küken?  
Dies ist nur eine Frage, der kleine und große Hobbyforscher zu Ostern nachgehen können. 350 Experimentierstationen und viele weitere Aktionen wie zum Beispiel „Die fliegenden Eier“ oder die Bastelwerkstatt im Besucherlabor laden zum Entdecken und Mitmachen ein!

Für Familien und Gruppen mit kleinen Kindern ab 5 Jahren wird das Figurentheater „Sulfurs skurrile Science Show vom 16.04.-21.04.2011 und vom 26.04.-01.05.2011, jeweils um 13 Uhr im Wissenschaftstheater angeboten. Sulfur, die pfiffige Laborratte und ihre extravagante Begleiterin Nova nehmen am WSWS 2011 (Wolfburg sucht den Wissenschaftsshow-Superstar) teil. Mit ihrer Show, gespickt mit schlaun und unterhaltsamen naturwissenschaftlichen Experimenten, stehen die Chancen auf den Sieg ganz gut!

Vom 22.04.-25.04.2011 erleben Sie in der Laser-Show zu bekannten Soundtracks von Avatar und Madagaskar faszinierende, dreidimensionale Lichtskulpturen und bewegende Spiegeleffekte.

In den Osterferien vom 16.04. bis 01.05.2011 hat das phäno Montag – Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

## Gemeinsame Erklärung der Bezirksbürgermeister von Bienrode-Waggum-Bevenrode und Wabe-Schunter zur Bezirkszusammenlegung

Durch die von beiden Bezirksräten und vom Rat beschlossene Zusammenlegung wird ein leistungsfähiger neuer Stadtbezirk geschaffen, der wesentlich mehr Einfluss auf Rat und Verwaltung zur Durchsetzung örtlicher Verbesserungen hat als kleinere Randbezirke. Die „Bürgernähe“ wird einmal dadurch gewährleistet, dass die größeren Parteien flächendeckend Kandidaten aus allen Ortsteilen benennen können und kleinere Parteien bzw. Bürgerinitiativen überhaupt nur in größeren Bezirken in der Lage sind, Kandidaten zu stellen. Es sei daran erinnert, dass im Altbezirk Bienrode-Waggum-Bevenrode seit der Eingemeindung 1974 bis heute nur die CDU, SPD und F.D.P. Kandidaten benannt haben. Außerdem leitet sich die Bürgernähe nicht etwa von der Bezirksgröße ab, sondern vielmehr vom Handeln und dem Engagement der gewählten Politiker. So gab es bis heute keinerlei Beschwerden nach der Zusammenlegung des

Bezirktes Lehdorf-Watenbüttel, wozu auch Lamme, das Kanzlerfeld, Ölper und Völknerode zählen. Die Zusammenarbeit und insbesondere die Förderung von Vereinen und Institutionen wird nicht schlechter, sondern eher besser. Durch stärkere eigene Haushaltsmittel können größere Bezirke die Vereinigungen genauso unterstützen und vor allem nach den realen Bedürfnissen und Aktivitäten die Mittel viel besser gewichten.

Wir begrüßen die Zusammenlegung auch wegen der zahlreichen infrastrukturellen Verflechtungen des Nordens insbesondere mit Querum, z.B. bei der IGS, der katholischen Kirchengemeinde, dem Zusammenschluss der Tennisabteilungen Moorhütte/Grün-Weiß-Waggum, dem beliebten Wochenmarkt auf dem Westfalenplatz sowie der bezirksdurchgängigen Buslinie M 13.

Die Zusammenlegung wird

auch der Bedeutung des Forschungslughafens gerecht, der bald nicht mehr am Rande von zwei Bezirken liegt, sondern eher mittig im neuen Bezirk. Wir verkennen nicht, dass durch den wirtschaftlich notwendigen Ausbau auch schmerzliche Eingriffe in den Querumer Forst erfolgen mussten. In den Bezirksräten, im Rat und in der Flughafengesellschaft haben wir uns aber dafür eingesetzt, dass das Vierfache (!) der Rodungen wieder aufgeforstet wird, davon allein ¾ (ca. 120 ha) im ländlichen Bereich um Waggum und Bevenrode. Durch die Verlängerung der Start- und Landebahn wird auch der Startpunkt weiter nach Osten verschoben, so dass bei den meist gegebenen Westwindlagen eher Höhe gewonnen und die jetzige Belästigung durch Niedrigüberflüge in Bienrode erheblich reduziert wird.

Der wichtigste Punkt für den Ausbau liegt aber in der Zukunftssicherung unseres Bezirks: Neben Toulouse in Frankreich handelt es sich hier um die einmalige und effektivste Verbindung von Flugforschung, Wissenschaft und Unternehmen in Europa. Westlich des Flughafens werden neue Arbeitsplätze für unsere Kinder und Enkel entstehen, die insbesondere Hochschulabsolventen nicht mehr ein berufliches „Auswandern“ nach Süddeutschland abverlangen. Hochqualifizierte Ingenieure und Techniker werden mit ihren Familien in den angrenzenden Ortslagen die Nachfrage nach Immobilien beleben und unsere Vereine stärken.

Insgesamt sehen wir in der Zusammenlegung das Fundament für eine gedeihliche Zukunft zum Wohle unserer Bürgerschaft.

Götz-Rüdiger Kliesch  
Bezirksbürgermeister  
Bienrode-Waggum-Bevenrode

Jürgen Wendt  
Bezirksbürgermeister  
Wabe-Schunter

E aktiv

Görge

...die Frischemärkte in Braunschweig!

Erleben Sie die neue Wendener Frische! Wir sind schöner, größer und frischer!

<p style="text-align: center;">Bauerngut</p> <p style="font-size: 1.5em; font-weight: bold;">Schweine-Filetköpfe</p> <p style="font-size: 0.8em;">im Stück oder als Medaillon geschnitten zart und mager</p> <p style="text-align: right; font-size: 1.5em; font-weight: bold;">1 kg 5,99</p>	<p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">Bauerngut</p> <p style="font-size: 0.8em;">zartes</p> <p style="font-size: 1.5em; font-weight: bold;">Roastbeef</p> <p style="font-size: 0.8em;">oder</p> <p style="font-size: 1.5em; font-weight: bold;">Rumpsteak</p> <p style="font-size: 0.8em;">gereifte Qualität vom deutschen Jungbullen</p> <p style="font-size: 0.8em;">ein Genuss</p> <p style="text-align: right; font-size: 1.5em; font-weight: bold;">100 g 1,59</p>	<p style="font-size: 0.8em;">aus eigener Herstellung</p> <p style="font-size: 1.5em; font-weight: bold;">Bratenaufschnitt</p> <p style="font-size: 0.8em;">Schwein, Pute, Kasseler und Krustenbraten ofenfrisch und saftig</p> <p style="text-align: right; font-size: 1.5em; font-weight: bold;">100 g 1,29</p>	<p style="font-size: 1.5em; font-weight: bold;">Kasseler Nackenbraten</p> <p style="font-size: 0.8em;">mild gepökelt und goldgelb geräuchert</p> <p style="text-align: right; font-size: 1.5em; font-weight: bold;">1 kg 3,49</p>
<p style="font-size: 0.8em;">ständig frisch gebacken knusperfrische</p> <p style="font-size: 1.5em; font-weight: bold;">Croissant</p> <p style="font-size: 0.8em;">zum leckeren Frühstück</p> <p style="text-align: right; font-size: 1.5em; font-weight: bold;">Stück 0,44</p>	<p style="font-size: 0.8em;">ständig frisch gebacken</p> <p style="font-size: 1.5em; font-weight: bold;">Vollkornbrot</p> <p style="font-size: 0.8em;">aus Roggen- und Weizenmehl kräftig gebacken</p> <p style="text-align: right; font-size: 1.5em; font-weight: bold;">1 kg-Stück 1,11</p>	<p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">Nuss-Nougat Creme Nutella</p> <p style="font-size: 0.8em;">100 g = € 0,28</p> <p style="text-align: right; font-size: 1.5em; font-weight: bold;">400 g-Glas 1,11</p>	<p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">Schwartau Extra Konfitüre</p> <p style="font-size: 0.8em;">verschiedene Sorten 100 g = € 0,38</p> <p style="text-align: right; font-size: 1.5em; font-weight: bold;">340 g-Glas 1,29</p>
<p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">Coppentrath &amp; Wiese Goldstücke oder Weizenbrötchen</p> <p style="font-size: 0.8em;">gefroren, fertig gebacken 450/540 g 1 kg ab € 2,06</p> <p style="text-align: right; font-size: 1.5em; font-weight: bold;">6/4/9er-Packung 1,11</p>		<p style="font-size: 0.8em;">Abgabe nur in handelsüblichen Mengen - solange der Vorrat reicht</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold;">Angebot gültig Freitag 08.04. und Samstag 09.04. in unserem Markt in Wenden</p> <p style="text-align: right; font-size: 0.7em;">Service-Telefon von 9:00-16:00 Uhr 0531 2349325</p>	